

Gericht

Verwaltungsgerichtshof

Entscheidungsdatum

29.06.2026

Geschäftszahl

Ro 2026/04/0001

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):

Ro 2026/04/0002

Ro 2026/04/0003

Ro 2026/04/0004

Ro 2026/04/0005

Ro 2026/04/0006

Ro 2026/04/0007

Ro 2026/04/0008

Ro 2026/04/0009

Ro 2026/04/0010

Ro 2026/04/0011

Ro 2026/04/0012

Ro 2026/04/0013

Ro 2026/04/0014

Ro 2026/04/0015

Ro 2026/04/0016

Ro 2026/04/0017

Ro 2026/04/0018

Ro 2026/04/0019

Ro 2026/04/0020

Ro 2026/04/0021

Ro 2026/04/0022

Ro 2026/04/0023

Ro 2026/04/0024

Ro 2026/04/0025

Ro 2026/04/0026

Ro 2026/04/0027

Ro 2026/04/0028

Ro 2026/04/0029

Ro 2026/04/0030

Ro 2026/04/0031

Ro 2026/04/0032

Ro 2026/04/0033
Ro 2026/04/0034
Ro 2026/04/0035
Ro 2026/04/0036
Ro 2026/04/0037
Ro 2026/04/0038
Ro 2026/04/0039
Ro 2026/04/0040
Ro 2026/04/0041
Ro 2026/04/0042
Ro 2026/04/0043
Ro 2026/04/0044
Ro 2026/04/0045
Ro 2026/04/0046
Ro 2026/04/0047
Ro 2026/04/0048
Ro 2026/04/0049
Ro 2026/04/0050
Ro 2026/04/0051
Ro 2026/04/0052
Ro 2026/04/0053
Ro 2026/04/0054
Ro 2026/04/0055
Ro 2026/04/0056
Ro 2026/04/0057
Ro 2026/04/0058
Ro 2026/04/0059
Ro 2026/04/0060
Ro 2026/04/0061
Ro 2026/04/0062
Ro 2026/04/0063
Ro 2026/04/0064
Ro 2026/04/0065
Ro 2026/04/0066
Ro 2026/04/0067
Ro 2026/04/0068
Ro 2026/04/0069
Ro 2026/04/0070

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 2002/04/0027 E 30. Juni 2004 RS 1 (hier: keine Bezugnahme auf § 116 Abs. 1 MinROG; ohne den fallspezifischen Zusatz)

Stammrechtssatz

Aus § 116 Abs. 1 und Abs. 3 MinROG folgt ein subjektiv-öffentliches Recht des Nachbarn im Verfahren zur Genehmigung eines Gewinnungsbetriebsplanes (bzw. einer wesentlichen Änderung dieses Betriebsplanes), dass die beantragte Genehmigung nicht erteilt wird, wenn - trotz Vorschreibung von Bedingungen oder Auflagen - eine Gefährdung seines Lebens oder seiner Gesundheit, seines - dem Genehmigungswerber nicht zur Benützung überlassenen - Eigentums oder seiner sonstigen dinglichen Rechte zu erwarten ist sowie wenn eine unzumutbare Belästigung seiner Person zu erwarten ist. Hingegen besteht kein subjektives Recht des Nachbarn, dass die beantragte Genehmigung nicht erteilt wird, wenn andere - im öffentlichen Interesse normierten - Genehmigungsvoraussetzungen (nach seiner Auffassung) nicht erfüllt sind. Sein Mitspracherecht im Genehmigungsverfahren ist vielmehr auf die Geltendmachung der ihm nach dem MinROG gewährleisteten Nachbarrechte beschränkt. Hier: Davon ausgehend zeigen die Nachbarn mit ihrem Vorbringen, es sei nicht vorgesorgt worden, dass nach bestem Stand der Technik vermeidbare Emissionen unterbleiben, ebenso wenig eine Verletzung ihrer subjektiv-öffentlichen Nachbarrechte auf wie mit dem Hinweis, es mangle an einem Alarmplan für Ereignisse, welche die Umwelt bedrohen könnten.

European Case Law Identifier

ECLI:AT:VWGH:2026:RO2026040001.J07